

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

bringen. 29 ganzseitige Bildtafeln und 61 Abbildungen im Text schmücken das Buch. Theologie, Philosophie, Geschichte, Kunst, Literatur, Musik lieferten Beiträge. Das Quellgebiet der bayerischen Kirchenorganisation; das Freisinger Domkloster und seine Filialen; Frühe Frühmissionäre in Südbayern; zur Vita Corbiniani; das Castrum Majense; das sogen. Evangeliar des hl. Korbinian; die Freisinger Itala; die kanonistische Sammlung der Handschrift von Freising; die Ikonographie des hl. Korbinian; das angebliche Homiliar des hl. Korbinian; der hl. Otto und seine Klosterstiftung Altomünster; Freising's mittelalterliche Musikgeschichte; Babylonisches bei Otto von Freising; Bischof Otto II. von Freising, der erste Barlaamdichter; der weltliche Grundbesitz des Hochstiftes Freising; die Bischöfe von Freising und ihre Herrschaft Burgrain; die Verehrung des hl. Sigismund; die spätmittelalterlichen Auslaufbücher der Freisinger Bischöfe; eine Klage aus dem Fürstbistum Freising vor der Weisfällischen Feme; der Freisinger Domherr und Humanist Sigismund Scheufler; Alexander Secundus, Dompropst von Freising; Johann Zimmermann, der Meister des Domkreuzganges; das Institut der Bartholomäer in der Erzdiözese; aus dem Anfange der Freisinger Normal Schule; Aus- und Nachwirkungen der Säkularisation; die gegenwärtige Altarausstattung des Freisinger Doms — das sind kurz die Kapitelüberschriften. Besondere Erwähnung verdient noch die beigelegte Karte, die Benefiziat Alfons Ammer für seine verdienstvolle Arbeit über den weltlichen Grundbesitz des Hochstiftes Freising durch das bayerische Topographische Büro herstellen ließ. Sie zeigt den weitgehenden Einfluß des Hochstiftes bis nach Enzersdorf bei Wien, Jugoslawien und Italien. Mit freudigem Stolz legt man das Werk aus der Hand, mit einem leisen Seufz; denn die Herrlichkeit dieser Festgabe läßt uns ahnen, wie schön eine Kirchengeschichte Bayerns wäre. Wann wird sie geschrieben? Der Heimatler und Volkskundler wird aus dieser Festschrift viel gewinnen. Die Literaturangaben werden ihm neue Quellen zeigen, die Bilder viele Vergleichungspunkte bieten, die Abhandlungen ihm Musterbeispiele sein für wissenschaftliche Arbeit. Six, Rosenheim.

Das Leben des hl. Korbinian. Von Balthasar Arnold. Freising 1924. Datterer. Geb. 3 Mk.

Die Jubiläumsschrift baut sich auf eingehende Studien und Quellenforschungen auf, ist aber für weitere Volkstreife bestimmt, weshalb Arnold auch manchmal der Phantasie Spielraum läßt. Wenn man den Zweck des anschaulich geschriebenen und schön ausgestatteten Büchleins im Auge behält, kann man an demselben nur seine Freude haben. Die etwas unfreundliche Kritik in der literarischen Beilage zum Klerusblatt (Gichstätt 1925 Nr. 1) wird der fleißigen Arbeit Arnolds nicht gerecht. Eine Bemerkung müssen wir jedoch anfügen: Die Bedeutung des hl. Rupert wird zu stark unterschätzt. Wohl ist Rupert